



Ⓩ

Am 28. November 1923  
jährt sich zum 25. Male der Todestag

# CONRAD FERDINAND MEYER'S

Die in deutscher Sprache erscheinende Presse wird dieses Tages durch eingehende Würdigung des Dichters und seines Werkes gedenken. Auch der Buchhandel wird den Gedenktag nicht unbeachtet vorübergehen lassen. Besondere Beachtung verdienen meine soeben erscheinenden

## Gedächtnis-Publikationen

in streng originalgetreuen numerierten Faksimiledrucken

I

### E. F. Meyers erstes Gedichtbuch Zwanzig Balladen von einem Schweizer

250 numerierte Exemplare, genau der Ausgabe vom Jahre 1864 entsprechend (in Rodardruck) hergestellt, in der Art der Originalbroschur vom Jahre 1864 mit solider doppelter Buchfadenheftung, mit besonderem Schutzumschlag und Schutzkarton ausgestattet.

Nr. 1—200 an drei Seiten beschnitten . . . . . M. 3.—  
Nr. 201—250 unbeschnitten . . . . . M. 3.—

Diese beiden, am meisten gesuchten Erstausgaben von allen Schriften Conrad Ferdinand Meyers erscheinen hiermit in strengster Originaltreue in wohlgelegentlichem Rodardruck, der tatsächlich täuschend das Original wiedergibt.

Die in den Erstausgaben erschienenen Urfassungen der „Balladen“ und des „Hutten“ erfuhren bekanntlich später wesentliche Veränderungen, denen philologische und psychologische Bedeutung in hohem Grade beizumessen sind.

II

### Die Urfassung von Hutten's letzte Tage von Conrad Ferdinand Meyer

750 numerierte Exemplare, genau der Erstausgabe vom Jahre 1872 entsprechend (in Rodardruck) hergestellt, in der Art der Originalbroschur vom Jahre 1872 mit solider doppelter Buchfadenheftung, mit besonderem Schutzumschlag und Schutzkarton ausgestattet.

Nr. 1—400 an drei Seiten beschnitten . . . . . M. 2.40  
Nr. 401—750 unbeschnitten . . . . . M. 2.40

Von der Herstellung gebundener Exemplare wurde abgesehen, weil diese Ausgaben vom Verlage niemals gebunden ausgegeben worden sind und ein Verstoß gegen die Urform auch in dieser Richtung peinlichst vermieden werden mußte.

III

### Im Dezember 1923 erscheint ein numerierter einmaliger Vorzugsdruck der neuen, von Dr. Herbert Eysarz revidierten Textausgabe Conrad Ferdinand Meyer / Der Heilige

Nr. 1—5 in handgebundenem Ganzlederband (sattes Braun) mit Handvergoldung . . . . . in Kassette M. 70.—  
Nr. 6—100 handgebundener, von Prof. Delitsch in zwei Farben handbeschrifteter Ganzpergamentband in Schutzkarton M. 50.—

Nr. 101—600 handgebundener, von Prof. Hermann Delitsch handbeschrift. Halbpergamentband in Schutzkarton M. 40.—

Nr. 601—750 in Interimspappband in einfachem Schutzkarton M. 30.—

Dr. Herbert Eysarz wählte als ersten Band seiner Textrevision der Conrad Ferdinand Meyerschen Werke die bedeutendste Novelle des Dichters, die zum Gedächtnis des 25. Todestages in einmaliger numerierter Vorzugsausgabe erscheint. — Die Revision erstreckt sich im wesentlichen auf Reinigung des Textes von Archaismen, Inkonssequenzen, Fehlern. Daher wird auf einen wissenschaftlichen Apparat verzichtet.

Den Satz und Druck führt mit besonderer Sorgfalt die Offizin Poetschel & Trepte, Leipzig, in dem Cicero-Schriftgrade der von Carl Ernst Poetschel entworfenen Winkelmann-Antiqua aus. Das Wertdruckpapier ist ein solides holzfreies Velinpapier. Die Herstellung überwacht Carl Ernst Poetschel. Die Einbände fertigt die Handbinderabteilung der Firma E. A. Ender, Leipzig, nach Entwürfen von Professor Hermann Delitsch.

Nummernverteilung in der Reihenfolge des Bestelleingangs. Für die Grundpreise gilt die Schlüsselzahl des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, die am Zahlungstage des Vertrages in Kraft ist. Zahlung ist bei Postsendeüberweisungen Datum des Poststempels, bei Überweisungen auf Bankwege der Tag der Anzeige der erfolgten Buchschrift. Zahlungen werden vor dem Erscheinen (gegen Buchmarktschrift) angenommen.

IV

## Neue wertvolle Vertriebsmittel

### Achtseitiger Prospekt in Broschüren-Form

Inhalt: E. F. Meyer-Bildnis von Hans Friedrich. Gedächtnisartikel über E. F. Meyer von Richard Euringer. Übersicht über die obigen neuen Publikationen, Vorzugs-Oktav-Wolfs- (Gesamt- und Einzel-) Ausgaben der Werke E. F. Meyers; E. F. Meyer-Literatur.

10 Stück kostenlos, 20 Stück 5 Goldpfennige

### E. F. Meyer / Festschrift der Schönen Literatur herausgegeben von Will Vesper

Inhalt: E. F. Meyer-Bildnis von Karl Bauer; Die Entstehungsgeschichte des „Jörg Jenatsch“ in Meyers Briefen; Adolf Frey; Meyers Handschrift; Euringer; E. F. Meyer; Walter Brecht; Meyers Gedichte; Lorenzo Bianchi; Die historische Persönlichkeit in der Dichtung Meyers; Eysarz; Neue E. F. Meyer-Literatur.

Gz. 35 Pf., einzeln mit 30%, 10 St. 40%, 25 St. 45%, 50 St. 50%

### Lieferungsbedingungen für die Schweiz ausliefert nur Ernst Waldmann, Zürich; Auslands-Umrechnung M. 100 = 125 Schw. Fr. = 22,5 \$ = 750 ö Kr. = 1600000 ö. Kr.

Fakturierung nur in Grundzahl, zahlbar nach Empfang zur Schlüsselzahl des Zahlungstages. Vertriebsmittel: nur bar in Leipzig oder gegen Bargeld- oder Postcheck-Vorauszahlung, portofreie Zusendung.

# H. HAESSEL • VERLAG • LEIPZIG

Postcheckkonto Leipzig 51592 / Rosßstraße 5/7